

Datum 19.02.2020
Nr.: RA-105/2020

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Jürgen Renz (SPD-Fraktion)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Verkehrsicherheit und -überwachung im Stadtteil Glösa

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

aufgrund mehrfacher Nachfragen von Anwohnerinnen und Anwohnern aus dem Stadtteil Glösa zu Geschwindigkeitsübertretungen in den verschiedenen Straßenabschnitten im Chemnitztal sowie auf dem Glösaer Berg bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie häufig finden auf der Trasse Slevogtstraße, Schmidt-Rottluff-Straße, An den Weiden, Am Berg und Dorfstraße Geschwindigkeitskontrollen und -messungen statt? Welche Uhrzeiten sind dabei üblich?
2. Wie häufig finden auf der Chemnitztalstraße auf der Tempo-30-Strecke Geschwindigkeitskontrollen und -messungen statt?
3. Wie viele Verstöße gegen die Geschwindigkeitsbegrenzung werden dabei festgestellt?
4. Sind über die derzeit als Tempo 30 ausgewiesenen Abschnitte weitere Abschnitte entlang der Chemnitztalstraße bzw. der Trasse von Slevogt- bis Dorfstraße mit einer Ausweisung von 30 km/h vorgesehen?
5. Besteht die Möglichkeit, an besonders neuralgischen Punkten sog. Verkehrsmileys (Geschwindigkeitsanzeigetafeln) an Straßen mit Tempo 30 zu installieren?
6. Wie häufig werden nach dem Frost die Schlaglöcher auf der Trasse Slevogtstraße, Schmidt-Rottluff-Straße, An den Weiden, Am Berg und Dorfstraße beseitigt?
7. Welche Gründe stehen einer zeitnahen Beseitigung der Schlaglöcher nach der Frostperiode entgegen?

Für die Beantwortung der Fragen bedanke ich mich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen
Jürgen Renz

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.